



Stans, Donnerstag, 8. Februar 2018, 08:17 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 19 /2018)

Stansstad NW: Selbstunfall – Lenker war ohne Führerausweis und unter Alkoholeinfluss unterwegs

Am Mittwoch, 07.02.2018, zirka 22:00 Uhr, hat sich in Stansstad auf der Bürgenstockstrasse im Bereich Chilchliwald ein Selbstunfall ereignet. Beim Verkehrsunfall hat sich der Lenker verletzt. Der Sachschaden ist gross.

Der 44-jährige Franzose, welcher in der Schweiz wohnhaft ist, fuhr mit seinem Personenwagen auf der Bürgenstockstrasse bergwärts. Nach einer starken Rechtskurve kollidierte er rechts mit dem talseitigen Bankett. Anschliessend kippte der Personenwagen auf die Fahrerseite. Der eingeklemmte Lenker konnte mit Hilfe der aufgebodenenen Stützpunktfeuerwehr Stans geborgen und dem Rettungsteam übergeben werden. Diese transportierte den Lenker in ein ausserkantonales Spital. Zu den Verletzungen können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angaben gemacht werden. Auf Grund des gekippten Fahrzeuges und der daraus resultierenden Rettungsaktion war die Strecke zwischen Stansstad und Obbürgen, zirka eine Stunde für den Verkehr gesperrt.

Bei der Überprüfung des Lenkers zeigte sich, dass dieser keine gültige Fahrberechtigung besass. Der Atemlufttest ergab einen Wert von mehr als 0.70 mg/l.

Nebst der aufgebodenenen Stützpunktfeuerwehr und dem Rettungsteam, wurde die Kantonspolizei Nidwalden durch ein lokales Abschleppunternehmen unterstützt.

Kantonspolizei Nidwalden
Gfr David Sela, Einsatzzentrale